

DIN EN 14474

ICS 91.100.30

**Betonfertigteile –
Holzspanbeton –
Anforderungen und Prüfverfahren;
Deutsche Fassung EN 14474:2004**

Precast concrete products –
Concrete with wood-chips as aggregate –
Requirements and test methods;
German version EN 14474:2004

Produits préfabriqués en béton –
Béton utilisant des copeaux de bois comme granulats –
Exigences et méthodes d'essai;
Version allemande EN 14474:2004

Gesamtumfang 14 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 229 „Betonfertigteile“ (Sekretariat: Frankreich) ausgearbeitet. Im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. ist hierfür der Arbeitsausschuss 07.08.00 „Betonfertigteile“ zuständig.

Deutsche Fassung

Betonfertigteile – Holzspanbeton – Anforderungen und Prüfverfahren

Precast concrete products – Concrete with wood-chips as aggregate – Requirements and test methods

Produits préfabriqués en béton – Béton utilisant des copeaux de bois comme granulats – Exigences et méthodes d'essai

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 15. November 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Begriffe	4
4 Anforderungen	4
4.1 Ausgangsstoffe	4
4.2 Eigenschaften von Holzspanbeton	4
4.2.1 Rohdichte.....	4
4.2.2 Festigkeit.....	4
4.2.3 Wärmeleitfähigkeit	5
4.2.4 Schallabsorption	5
4.2.5 Frostwiderstand	5
4.2.6 Brandverhalten.....	5
4.2.7 Schwind- und Quellverhalten.....	5
4.2.8 Wasseraufnahme	5
5 Prüfverfahren	5
5.1 Probekörper	5
5.1.1 Allgemeines	5
5.1.2 Maße der aus dem Mischgut hergestellten Probekörper	5
5.1.3 Form für die aus dem Mischgut hergestellten Probekörper.....	6
5.1.4 Einbringen des Mischgutes und Verdichtung.....	6
5.1.5 Herstellen und Lagern der Probewürfel.....	6
5.2 Trockenrohddichte	7
5.3 Festigkeit.....	7
5.4 Wärmeleitfähigkeit	7
5.5 Schallabsorption	7
5.6 Frostwiderstand	7
5.7 Brandverhalten.....	7
5.8 Schwind- und Quellverhalten.....	7
5.9 Wasseraufnahme	7
6 Bewertung der Konformität	7
6.1 Allgemeines	7
6.2 Erstprüfungen.....	8
6.3 Werkseigene Produktionskontrolle.....	8
6.3.1 Allgemeines	8
6.3.2 Ausgangsstoffe	8
6.3.3 Produktionsverfahren.....	8
6.3.4 Materialprüfung	8
Anhang A (informativ) Bestimmung des Frostwiderstandes bzw. der Frost-Tausalzbeständigkeit	9
Literaturhinweise	12

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14474:2004) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 229 „Vorgefertigte Betonerzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2005, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2005 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument enthält allgemeine Anforderungen an Produkte aus Holzspanbeton. Sofern diese Anforderungen auf ein bestimmtes Produkt oder einen bestimmten Verwendungszweck anwendbar sind, dürfen sie in die entsprechenden Produktnormen aufgenommen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt allgemeine Anforderungen an Holzspanbeton für Fertigteile aus Holzspanbeton fest. Es gilt für die Erstellung von Dokumenten für Produkte aus Holzspanbeton, in denen spezielle Anforderungen, die die in diesem Dokument angegebenen Anforderungen ergänzen, festgelegt sind. Die Produktnormen werden die erforderlichen Grenzwerte enthalten.

Beispiele für die Anwendung von Holzspanbeton sind: Hohlblöcke für Decken, Schalungen, Platten, Verblendelemente, Verblendelemente mit schall- und/oder wärmeschutztechnischen Eigenschaften, Trennelemente, Gestelle für Wein, usw.

Dieses Dokument gilt nicht für Beton für Mauersteine nach EN 771-3 und die zugehörigen Formsteine.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 772-11, *Prüfverfahren für Mauersteine — Teil 11: Bestimmung der kapillaren Wasseraufnahme von Mauersteinen aus Beton, Betonwerksteinen und Natursteinen sowie der anfänglichen Wasseraufnahme von Mauerziegeln*

EN 772-14, *Prüfverfahren für Mauersteine — Teil 14: Bestimmung der feuchtebedingten Formänderung von Mauersteinen aus Beton und Betonwerksteinen*

EN 12390-3, *Prüfung von Festbeton — Teil 3: Druckfestigkeit von Probekörpern*

EN 12390-5, *Prüfung von Festbeton — Teil 5: Biegezugfestigkeit von Probekörpern*

EN 12664, *Wärmetechnisches Verhalten von Baustoffen und Bauprodukten — Bestimmung des Wärmedurchlasswiderstandes nach dem Verfahren mit dem Plattengerät und dem Wärmestrommessplatten-Gerät — Trockene und feuchte Produkte mit mittlerem und niedrigem Wärmedurchlasswiderstand*

EN 12779:2004, *Holzbearbeitungsmaschinen — Absauganlagen für Holzstaub und -späne, ortsfest installiert — Sicherheitsanforderungen und Leistungen*